



Maßnahmekatalog

Schwerpunktthema: Pädagogische Handlungsfähigkeit	S. 2
Schwerpunktthema: Beteiligung und Mitbestimmung	S. 3
Schwerpunktthema: Bildungszugänge und Übergänge	S. 4
Schwerpunktthema: Sprachbildung	S. 6
Schwerpunktthema: Kulturelle Bildung	S. 7
Schwerpunktthema: Bedarfsanalyse, Strukturaufbau und Netzwerkarbeit	S. 8

Schwerpunktthema: Pädagogische Handlungsfähigkeit

Zielgruppenübergreifende, leitbildende Maßnahmen

- Bündelung bestehender Ressourcen und Kompetenzen der Einrichtungen und Akteur*innen
- Ergänzung und Weiterentwicklung von Wissen und Kompetenzen; insbesondere in den aktuellen Themenschwerpunkten des Verbundes
- Unterstützung für fachlichen und persönlichen Austausch im Bildungsverbund
- (Gegenseitige oder gemeinsame) Qualifizierung von Fachkräften (z.B. bei einrichtungsübergreifendem Fortbildungsbedarf)
- Regelmäßige gemeinsame Treffen zum thematisch fokussiertem fachlichen Austausch
- Stärkung der Elternkompetenz

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Eltern		Thematische Infoveranstaltungen und Workshops zu Themen der Stärkung der Elternkompetenz
Pädagogisch Professionelle (Erzieher*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Pädagogische Mitarbeiter*innen außerschulischer Einrichtungen)		Schul- und Professionsübergreifende Zusammenarbeit in Form von <ul style="list-style-type: none"> • Fokus-AGs • Treffen an wechselnden Orten
		Koordinierung von Hospitationen, Ressourcen- und Kompetenzteilung (z.B. gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten, Angeboten oder zum Best-Practise-Austausch)
		Unterstützung bei Kindern mit erhöhtem Förderbedarf (in Verzahnung mit Sprachbildung)
		Schaffung eines Mentor*innensystems für neue und kleine Kitas
Bildungsverbund (vertreten durch Steuerungsgruppe & Koordination)	Etablierung einer tragfähigen, agilen und zukunftsweisenden Steuerung	
Weitere Bezugssysteme	Einbezug von KnowHow externer, nicht pädagogischer Partner*innen (Wissenschaft, Kultur, Gesundheitswesen)	

Schwerpunktthema: **Beteiligung und Mitbestimmung**

Zielgruppenübergreifende, leitbildende Maßnahmen

- Erarbeitung von Beteiligungsprojekten für Kinder und Jugendliche, um diese in die Ausgestaltung und die weiteren Planungsschritte des Bildungsverbundes mit einzubeziehen
- Erhöhung der Bindung und Identifikation der Kinder, Jugendlichen und Eltern mit Erziehungs- und Bildungseinrichtungen im Verbund
- Regelmäßiger Austausch zur kontinuierlichen Ergebnis- und Qualitätskontrolle der Tätigkeiten des Bildungsverbundes

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Kita-Kinder		Beteiligung und Mitbestimmung bei Angebotsplanung und -durchführung (bspw. zum Thema Übergänge)
Schüler*innen (Kinder & Jugendliche)	Einbezug bei der dynamischen Fortentwicklung des Leitbildes	Beteiligung und Mitbestimmung bei Angebotsplanung und -durchführung (bspw. zum Thema Übergänge)
Eltern	Einbezug bei der dynamischen Fortentwicklung des Leitbildes	Beteiligung und Mitbestimmung bei Angebotsplanung und – durchführung (bspw. zum Thema Übergänge)
		Verstetigung von Elternbeteiligung (insbesondere im vorschulischen und Primarbereich) und Elternarbeit (z.B. zum Übergangsmanagement, Organisation von Elternabenden und Infoveranstaltungen, Gründung von Familienzentren und Elternakademien im Kiez)
Pädagogisch Professionelle (Erzieher*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Pädagogische Mitarbeiter*innen außerschulischer Einrichtungen)	Einbezug bei der dynamischen Fortentwicklung des Leitbildes	Beteiligung und Mitbestimmung bei Angebotsplanung und -durchführung (bspw. zum Thema Übergänge)
Bildungsverbund (vertreten durch Steuerungsgruppe & Koordination)	Wahrnehmung einer koordinierenden Schnittstellenfunktion	Förderung der Schüler*innen- und Elternpartizipation und der Aktivitäten im Sozialraum (z.B. Unterstützung, Koordinierung)
Weitere Bezugssysteme		Aktive Einbindung von Nachbar*innen, Künstler*innen sowie Fachleuten

Schwerpunktthema: Bildungszugänge und Übergänge

Zielgruppenübergreifende, leitbildende Maßnahmen

- Gestaltung und Stärkung von Übergängen von der Familie in die Kita, von Kita in die Grundschulen, von den Grund- in die Oberschulen und in die Berufsausbildung
- Verknüpfung von Lerninhalten von der Kita über Grundschule und Jugendfreizeiteinrichtung bis zur Oberschule
- Erschließung und Nutzung komplementärer und ergänzender Lernorte, um zusätzliche Lernerfahrungen zu ermöglichen

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Kita-Kinder		
Schüler*innen (Kinder & Jugendliche)		Infoangebote zur Wahl der Oberschule
		Infoangebote zur Wahl der nachschulischen Bildungsmöglichkeiten bzw. Berufswahl
Eltern		Info-Angebote für Eltern, wie bspw: „Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten erleichtern Kindern den Schuleintritt?“, Schulportraits u.ä.
		Besondere Unterstützung von Eltern mit Kindern mit besonderem Förderbedarf
Pädagogisch Professionelle (Erzieher*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Pädagogische Mitarbeiter*innen außerschulischer Einrichtungen)		Thematische Fortbildungs-Angebote für Fachkräfte (z.B. zu Vorschularbeit, Funktion von Übergangsbeauftragten, Unterrichtsgestaltung in der Schuleingangsphase, Kompetenzerwartungen an Erstklässler*innen)
		Erschließung und Nutzung komplementärer und ergänzender Lernorte, um zusätzliche Lernerfahrungen zu ermöglichen
		Information und Austausch zur Nutzung der Sprachlerndokumentation zwischen Kita und Grundschule
		Besondere Unterstützung von Fachkräften mit Bezugskindern mit besonderem Förderbedarf
Bildungsverbund (vertreten durch Steuerungsgruppe & Koordination)		Produktion von Infomaterial (Print und Video) zum Thema Übergang und zum System Grundschule gemeinsam mit Akteur*innen und Kooperationspartner*innen

Weitere Bezugssysteme		Einbezug von Fachkräften der Frühen Hilfen
------------------------------	--	--

Schwerpunktthema: Sprachbildung

Zielgruppenübergreifende, leitbildende Maßnahmen

- Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit Sprachdefiziten (bspw.mit erhöhtem Förderbedarf, nicht-deutscher Herkunftssprache u.ä.) sowie deren Familien
- Förderung des Austausches und der Zusammenarbeit von Fachexpert*innen der Sprachbildung und Verbundsakteur*innen zu Schwerpunktsetzungen des Bildungsverbundes
- Identifizierung & Etablierung (innovativer) Formate und Angebote der Sprachbildung
- Zusammenstellung eines Expert*innen-Pools als Ansprechpersonen für Familien & Professionelle

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Kita-Kinder		Unterstützung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf und deren Familien
Schüler*innen (Kinder & Jugendliche)		Unterstützung von Schüler*innen mit Sprachdefiziten und deren Familien
Eltern		Weitergabe von schulbezogenem Sprachwissen an Eltern (z.B. durch Erklärvideos in unterschiedlichen Herkunftssprachen)
Pädagogisch Professionelle (Erzieher*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Pädagogische Mitarbeiter*innen außerschulischer Einrichtungen)		Unterstützung in der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Sprachdefiziten
		Sprachbildungsprojekt mit außerschulischen Partner*innen (z.B. Stadtteilbibliothek)
		Erstellung einer Lernothek
		Ausrichtung eines Lesefestes
Bildungsverbund (vertreten durch Steuerungsgruppe & Koordination)		Zusammenstellung eines Expert*innen-Pools als Ansprechpersonen für Familien & Professionelle
Weitere Bezugssysteme		Sprachbildungsprojekt mit außerschulischen Partner*innen (z.B. Stadtteilbibliothek)

Schwerpunktthema: **Kulturelle Bildung**

Zielgruppenübergreifende, leitbildende Maßnahmen

- Ermöglichung niedrigschwelliger Zugänge zu kulturellen Räumen
- Förderung des Austausches und der Zusammenarbeit von Fachexpert*innen der kulturellen Bildung und Verbundsakteur*innen zu Schwerpunktsetzungen des Bildungsverbundes
- Identifizierung & Etablierung (innovativer) Formate und Angebote der kulturellen Bildung
- Zusammenstellung eines Expert*innen-Pools als Ansprechpersonen für Familien & Professionelle

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Kita-Kinder		
Schüler*innen (Kinder & Jugendliche)		
Eltern		
Pädagogisch Professionelle (Erzieher*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Pädagogische Mitarbeiter*innen außerschulischer Einrichtungen)	Planung und Umsetzung kultureller Bildung für Familien	Umsetzung der Vorgaben des Rahmenlehrplans zu Kooperationsprojekten zwischen schulischen und außerschulischen Lernorten (wie bspw. Jugendkunstschule, Bibliotheken, Musikschule) und Bildungspartner*innen (bspw. freie Träger*innen, Museen)
Bildungsverbund (vertreten durch Steuerungsgruppe & Koordination)	Aktive Mitarbeit im Netzwerk Kulturelle Bildung	
	Kontaktpflege zu lokalen Entscheidungsträger*innen aus Politik und Verwaltung	Aktive Einbindung von Bewohner*innen aus dem Kiez, Künstler*innen und anderen Fachleuten
		Festigung gemeinsamer Aktivitäten schulischer und außerschulischer Partner*innen durch Kooperationsvereinbarungen (Beratungsfunktion des Bildungsverbundes)
Weitere Bezugssysteme		Aktive Einbindung außerschulischer und wirtschaftlicher Kooperationspartner*innen

Schwerpunktthema: Bedarfsanalyse, Strukturaufbau & Netzwerkarbeit

Zielgruppenübergreifende, leitbildende Maßnahmen

- Schaffung eines tragfähigen Netzwerkes, um Bildungsangebote nachhaltig zu gestalten und kontinuierlich weiter zu entwickeln
- Bündelung bestehender Ressourcen und Kompetenzen der Einrichtungen und Akteur*innen
- Stärkung und Vernetzung der Zusammenarbeit aller Einrichtungen in gleichen sowie in unterschiedlichen Wirkungskreisen (schulisch - außerschulisch, formal - non-formal)
- Einrichtung einer professionellen Koordinierungsstelle
- Öffentlichkeitsarbeit
- Schaffung identitätsstiftender Räume & Aktionen

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Kita-Kinder	Evaluation der Bedarfe am Übergang Kita-Grundschule	Bedarfsbefragung der Zielgruppe
Schüler*innen (Kinder & Jugendliche)		Bedarfsbefragung der Zielgruppe
Eltern		Bedarfsbefragung der Zielgruppe
Pädagogisch Professionelle (Erzieher*innen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Pädagogische Mitarbeiter*innen außerschulischer Einrichtungen)	Förderung der Schüler*innenpartizipation und der Aktivitäten im Sozialraum (z.B. Unterstützung, Koordinierung)	Gestaltung von Ferien und Freizeit im Kiez (Ferienprogramme, barrierefrei)
		Erarbeitung von Beteiligungsprojekten für Kinder, Jugendliche und Familien, um diese in die Ausgestaltung und die weiteren Planungsschritte des Bildungsverbundes mit einzubeziehen
	Einbindung von externen Fachleuten (wie bspw. Künstler*innen)	Ausbau von Kooperationen mit starken Partner*innen aus Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft

Schwerpunktthema: Bedarfsanalyse, Strukturaufbau & Netzwerkarbeit

Zielgruppen & Akteur*innen	Maßnahmen - kurzfristig	Maßnahmen - mittelfristig
Bildungsverbund (vertreten durch Steuerungsgruppe & Koordination)	Ansprechpartner*in und Prozessbegleiter*in bei der internen und externen Vernetzung	
	Entwicklung und Pflege einer Homepage	Erstellung einer Bildungsverbund-App
	Bündelung & Veröffentlichung kieznaher Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien (auch Ferienprogramme)	Barrierefreies Informationsportal in leichter und unterschiedlicher Sprache
		Öffentlichkeit in Form von gemeinsamen Präsentationen und Auftritten unter aktiver Nutzung von Presse und Internet
	Evaluation aktueller Entwicklungen und Bedarfe im Bildungsverbund	
	Nutzung verschiedener Kommunikationskanäle (Mail, Padlet, Socialmedia, Print)	Gestaltung geeigneter digitaler und nicht-digitaler Plattformen zur Vernetzung
	Kontaktpflege zu lokalen Entscheidungsträger*innen aus Politik und Verwaltung	
		(Unterstützung bei der) Beantragung von Fördergeldern
		Koordinierung von gemeinsamen identitätsstiftenden Veranstaltungen im Kiez (z.B. Kiezfeste, Projekte, Absprache bei Ferienprogrammen, Thementage)
		Unterstützung beim Abschluss von Kooperationsverträgen
Weitere Bezugssysteme	Aktive Einbindung außerschulischer und wirtschaftlicher Kooperationspartner*innen als Fachleute	